

Inhalt

Was heißt und zu welchem Ende beschäftigt sich die Literatur- und Medienwissenschaft mit Narrativität/Narratologie?

Einführung
Christian Hißnauer & Claudia Stockinger7

Narrativität der Identität und des Denkens

Zeit und Narrative Medizin
Wie Erzählungen von Krankheit und Medizin Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft einen Sinn verleihen
Laura Mohacsi & Evelyn Kleinert 57

Narrativität der Lebensbedrohung
Erzählungen in der Herzmedizin
Daniel Broschmann 75

Narratives Denken ohne narrative Identität
Holmer Steinfath 93

Narrativität der Reproduktion(smedizin)

Narrativität in Expert*inneninterviews
Zur Methodologie der Analyse feldspezifischer Herausforderungen am Beispiel der Reproduktionsmedizin
Aaron Thiesen, Maike Stenger & Vera King 113

Schwangerschaftsverlust in der Ethik der Reproduktion(smedizin)	
Narrative Bioethik, Phänomenologie und die Bedeutsamkeit von Erfahrungen	
<i>Isabella Marcinski-Michel</i>	135

Kinderwunsch und die ›Halbgötter in Weiß‹	
Reproduktionsmedizinische Narrative deutscher Arzt- und Krankenhausserien	
<i>Christian Hißnauer</i>	147

Narrativität der Pandemie

Die normative Bedeutung von Narrativen in den Debatten um intergenerationelle Solidarität in der COVID-19-Pandemie	
<i>Niklas Ellerich-Groppe & Mark Schweda</i>	211

»Der Disput der Virologen«	
Narrativität in der journalistischen Berichterstattung anhand des Public-Health-Diskurses um die Heinsberg-Studie	
<i>Thomas Heintz</i>	237

Narrativität und Effekte der Zeitmanipulation

Die Zeitlichkeits-Effekte des medikalischen Echtzeiterzählens	
<i>Claudia Stockinger</i>	267

Erzählen »vom Ende her und auf das Ende hin«	
Rückläufige Narration in Ilse Aichingers <i>Spiegelgeschichte</i> (1949)	
<i>Charlotte Reihs</i>	299

Anhang

Autorinnen und Autoren	319
-------------------------------------	-----